Außerordentliche Beilage

zum

Amts-Blatt Nro. 45. der Königl. Preuß. Regierung.

Marienwerder, den 8ten November 1848.

Verzeichniß

der

auf der Königl. Albertus-Universität zu Königsberg in Pr. im Winter-Halbjahr vom 25sten Oktober 1848 an zu haltenden Vorlesungen und der öffentlichen akademischen Anstalten.

A. Vorlesungen.

1. Theologie.

Eine Einleitung in die Apokryphen des A. T. wird Dr. Hahn einmal wöchentlich unentgeltlich vortragen.

Das Buch Hiob wird Derselbe 4stündig privatim erklären.

Den Propheten Jesaias zu erklären wird Dr. Simson 3stündig unentgeltlich fortfahren.

Eine historisch-kritische Einleitung ins N. T. wird Prof. Dr. Sieffert 4stündig privatim vortragen.

Die Evangelien des Matthäus, Markus und Lukas wird Prof. Dr. Lehnerdt 5stündig privat. erklären.

Den Brief an die Römer erklärt Prof. Dr. Gebser 5stündig privatim.

Hebräische Archäologie wird Dr. Hahn 4stündig prvat. vortragen.

Den ersten Theil der Kirchengeschichte erzählt Prof. Dr. Lehnerdt 4stündig privatim.

Die Alttestamentliche Theologie wird Dr. Simson 3stündig privat. vortragen.

Religionsphilosophie lehrt Dr. Dietlein 5stündig unentgeltlich.

Den zweiten Theil der Dogmatik wird Prof. Dr. Erbkam 5stündig privatim vortragen.

Die christliche Ethik lehrt Derselbe 5stündig privatim.

Ein Conversatorium über die theologischen Prinzipien des Kirchenrechts wird Prof. Dr. Sieffert 2stündig öffentlich halten.

Homiletisch-katechetische Uebungen wird Prof. Dr. Gebser 2stündig öffentlich leiten.

Uebungen in der Interpretation des A. T. wird Dr. Hahn 2stündig unentgeltlich halten.

Das homiletisch-katechetische Seminar leitet Prof. Dr. Lehnerdt 4stündig öffentlich und verbindet damit Vorträge über die praktische Theologie.

Die exegetisch-kritische neutestamentliche Abtheilung des theologischen Seminars leitet Prof. Dr. Gebser in 2 Stunden öffentlich.

Die historische Abtheilung des theologischen Seminars wird Prof. Dr. Erbkam in 2 Stunden öffentlich leiten.

2. Jurisprudenz.

Juristische Methodologie wird 2stündig öffentlich Prof. Dr. Mejer vortragen.

Derselbe Encyklopädie und Philosophie des Rechts 5stündig privatim.

Die Institutionen des römischen Rechts wird Prof. Dr. Simson 5stündig priv. erklären.

Dieselben 6stündig privat. Prof. Dr. Sanio.

Derselbe wird römische Rechtsgeschichte 5stündig privat. lehren.

Die Pandekten mit Ausschluß des Familien- und Erbrechts wird Prof. Dr. v. Buchholz 10stündig privat. vortragen.

Deutsche Reichs- und Rechtsgeschichte wird Prof. Dr. Jakobson 5stündig privatim vortragen.

Das deutsche Staatsrecht wird Prof. Dr. Mejer 5stündig priv. erläutern.

Das preußische Civirecht in Verbindung mit dem deutschen Privatrechte wird Prof. Dr. Schweikart täglich privatim erklären.

Derselbe wird gemenes deutsches und preußisches Criminalrecht täglich privatim lehren.

Kirchenrecht der Kaholiken und Evangelischen nach Richters Lehrbuch wird Prof. Dr. Jakobson täglich privat. vortragen.

Derselbe wird öffenlich über die Verfassung und Verwaltung der evangelischen Kirche 2stündig sprchen.

Eherecht wird öffentch 2stündig Prof. Dr. Schweikart lehren.

Das Europäische Völkerrecht wird Prof. Dr. v. Buchholtz 4stündig priv. vortragen.

Ein Civilprozeß-Prakticum wird Prof. Dr. Jacobson 6stündig privat. anstellen.

Ein Repetitorium über die Grundlehren des Römischen Rechts wird Prof. Dr. Simson 2stündig öffentlich halten.

Ein Repetitorium über die Institutionen nach Mackeldey wird Prof. Dr. v. Buchholtz 2stündig öffentl. anstellen.

Die Leitung des juristischen Seminars führt zur gewöhnlichen Stunde Prof. Dr. Sanio.

3. Medizin.

Eine Einleitung in das Studium der Naturwissenschaften und der Medizin trägt 4stündig öffentl. Prof. Dr. Cruse vor.

Anthropologie wird Prof. Dr. Heinrich 2stündig öffentl. lehren.

Allgemeine Physiologie lehrt Prof. Dr. Brücke 3stündlich privatim.

Die Lehre von den Eingeweiden und Gefäßen des menschlichen Körpers behandelt Prof. Dr. Rathke 5stündig privatim.

Muskel- und Nervenlehre des menschlichen Körpers trägt Prof. Dr. Burdach 3stündig privatim vor.

Die Kunst, gerichtliche Leichenöffnungen anzustellen, lehrt Derselbe 2stündig öffentlich.

Allgemeine Pathologie und Symptomatologie trägt Prof. Dr. Brücke 3stündig privat. vor.

Den ersten Theil der speciellen Pathologie und Therapie lehrt Prof. Dr. Heinrich 4stündig privatim.

Allgemeine Pathologie des Cirkulations- und Respirations-Apparats trägt 2stündig unentgeltlich Dr. Hay vor.

Die Arzneimittellehre behandelt Prof. Dr. Cruse 5stündig privatim.

Ueber die Krankheiten der Harn- und Geschlechtswerkzeuge spricht Dr. Hay 4stündig unentgeltlich.

Die Syphilis behandelt Dr. Möller 2stündig unentgeltlich.

Chirurgie lehrt Prof. Dr. Burow 6stündig priv.

Augenheilkunde trägt Prof. Dr. Seerig 4stündig öffentlich vor.

Ueber das Sehen spricht Prof. Dr. Brücke 1stündig öffentlich.

Die gesammte Geburtshilfe lehrt Prof. Dr. Hayn 6 mal wöchentl. privatim.

Die Krankheiten der Schwangern und Wöchnerinnen behandelt Derselbe 2stündig öffentl.

Ein anatomisch-physiologisches Conversatorium veranstaltet Prof. Dr. Burdach 2stündig öffentl.

Anatomische Präparirübungen hält Derselbe 6 mal wöchentl. privatissime.

Pathologische Anatomie trägt, verbunden mit praktischen Uebungen im städtischen Krankenhause, Dr. Möller 6 mal wöchentl. privatim vor.

Die medizinische Klinik hält Prof. Dr. Hirsch täglich von 12 bis 1 ½ Uhr öffentlich.

Die medizinische Poliklinik leitet Prof. Dr. Heinrich täglich von 11 bis 1 ½ Uhr priv.

Die chirurgische und Augenkranken-Klinik hält Prof. Dr. Seerig täglich von 9 — 11 Uhr privatim.

Die Klinik und Poliklinik für Geburtshilfe und die Krankheiten der Frauenzimmer und Neugebornen leitet Prof. Dr. Hayn täglich zur gewöhnlichen Stunde privatim.

Seine medizinische und chirurgische Privat-Poliklinik leitet Prof. Dr. Burow täglich von 8 — 11 Uhr öffentlich.

4. Philosophie und Pädagogik.

Logik und Einleitung in die Philosophie trägt Prof. Dr. Taute 4stündig öffentlich vor.

Psychologie lehrt derselbe 4stündig privat.

Die Pädagogik und deren Geschichte trägt Derselbe 2stündig öffentl. vor.

Pädagogik trägt Dr. Rupp 2stündig unentgeltl. vor.

Pädagogische Unterhaltungen, verbunden mit praktischen Unterrichts-Uebungen nach Art eines pädagogischen Seminars, veranstaltet Dr. Castell 2stündig unentgeltlich.

5. Mathematik und Astronomie.

Populäre Astronomie lehrt Dr. Wichmann 2stündig unentgeltl.

Theoretische Astronomie lehrt Dr. Luther 2stündig unentgeltlich.

Die Theorie der Störungen der Planeten und Cometen trägt Derselbe 4stündig priv. vor.

Die Theorie drr astronomischen Instrumente behandelt Dr. Wichmann 4stündig privat.

Analytische Geometrie lehrt Prof. Dr. Hesse 4stündig öffentl.

Auserlesene Capitel der Analysis behandelt Prof. Dr. Richelot öffentl.

Die Differentialrechnung trägt Prof. Dr. Hesse 4stündig privat. vor.

Das mathematische Seminar leitet Prof. Dr. Richelot öffentl.

6. Naturwissenschaften.

Allgemeine Naturgeschichte lehrt Dr. Ebel 5stünd. privatim.

Die Entwickelungsgeschichte der wirbellosen Thiere trägt Prof. Dr. Rathke 4stündig öffentlich vor.

Generelle Botanik lehrt Prof. Dr. Meyer 4stündig priv.

Cryptogamie Derselbe 2stündig öffentl.

Mineralogie trägt Prof. Dr. Neumann 4stündig priv. vor.

Populäre Geologie lehrt Dr. Zaddach 2stündig unentgeltl.

Experimentalphysik lehrt Prof. Dr. Moser 4stündig privatim.

Die Physik der Sinneswerkzeuge lehrt Derselbe 2stündig öffentl.

Dynamik trägt Prof. Dr. Richelot privat. vor.

Auserwählte Capitel der mathematischen Physik behandelt Prof. Dr. Neumann 2stündig öffentlich.

Experimentalchemie trägt nach seinem Lehrbuche Prof. Dr. Dulk 6stündig privatim vor.

Pflanzenchemie Derselbe 2stündig öffentl.

Analytische Chemie Derselbe 2stündig privat.

Ein Repetitorium der Zoologie hält Dr. Ebel 1stündig unentgeltl.

Ein Repetitorium der Botanik Derselbe 1stündig unentgeltl.

Ein Repetitorium der Mineralogie Derselbe 1stündig unentgeltl.

Die botanische Abtheilung des naturwissenschaftlichen Seminars leitet Prof. Dr. Meyer 2stündig öffentl.

Die physikalischen Uebungen im naturwissenschaftlichen Seminar leitet Prof. Dr. Moser öffentlich.

Die Uebungen in der physikalischen Abtheilung des mathematischen Seminars leitet Prof. Dr. Neumann privatissime.

7. Staats- und Cameral-Wissenschaften.

Politik trägt Dr. Rupp 4stündig unentgeltl. vor.

Handelskunde lehrt Prof. Dr. Hagen I. 4stündig öffentl.

Diplomatik trägt Prof. Dr. Voigt mit Anwendung auf geschichtliches Studium 2stündig öffentl. vor.

Staatswirthschaft lehrt Prof. Dr. Hagen I. 4stündig öffentlich nach seinem Buche: „Von der Staatslehre“.

Staatsrecht und Staatskunde Frankreichs, Groß-Britanniens und der Vereinigten Staaten von Nordamerika lehrt Prof. Dr. Schubert 5stündig privatim.

Staatsrecht und Staatskunde der deutschen Bundesstaaten Derselbe 4stündig privatim.

Ein staatswirthschaftliches Conversatorium hält Prof. Dr. Hagen I. 1stündig öffentlich.

Diplomatische Uebungen verbunden mit Vorträgen über das altpreußische Recht veranstaltet Prof. Dr. Voigt 2stündig öffentl.

8. Geschichte, Geographie und historische Hülfswissenschaften.

Römische Geschichte trägt Prof. Dr. Drumann 4stündig priv. vor.

Geschichte des Mittelalters Prof. Dr. Voigt 4stündig privatim.

Die Geschichte der neuesten Zeit Prof. Dr. Drumann 4stünd. öffentl.

Neueste Geschichte von 1795 ab trägt Prof. Dr. Schubert 1stündig öffentlich vor.

Die Geschichte des Jahres 1848 Dr. Michaelis 2stündig unentgeltl.

Physische Geographie lehrt Prof. Dr. Merleker 4stündig unentgeltl.

Ein Repetitorium der neueren Geschichte hält Dr. Michaelis 2stündig unentgeltlich.

Die Uebungen des historischen Seminars leitet Prof. Dr. Schubert 2stündig öffentlich.

9. Philologie und Sprachkunde.

a) Classische Philologie, griechische und lateinische Sprache.

Eine Einleitung in die Grammatik der lateinischen Sprache trägt Dr. Lobeck II. 3stündig unentgeltlich vor.

Die griechischen Alterthümer trägt Prof. Dr. Lobeck I. 4stündig öffentl. vor.

Ueber auserwählte Denkmale der alten Kunst spricht Dr. Friedländer 2stünd. unentgeltl.

Ueber die Geschichtschreiber der Griechen und Römer, verbunden mit einer Erklärung des Thucydides Prof. Dr. Lehrs 4stündig öffentlich.

Pindars Gedichte erklärt Dr. Friedländer 2stündig unentgeltlich.

Des Aristophanes Ritter Prof. Dr. Lobeck I. 1stündig öffentl.

Des Sophocles Antigone Prof. Dr. Lehrs 2stündig öffentl.

Plato's Phaedrus Dr. Lobeck II. 2stündig unentgeltl.

Des Sutsos Panoramen Derselbe 1stündig unentgeltl.

Die Satyren des Horaz Derselbe 2stündig unentgeltl.

Dasselbe Dr. Zander 1stündig unentgeltl.

Cicero's Verrinische Rede „de signis" Prof. Dr. Lehrs 2stündig öffentl.

Im philologischen Seminar wird Prof. Dr. Lobeck I. 4stündig öffentl. Apollon. Arg. erklären und die schriftlichen und Disputirübungen leiten.

In seiner philologischen Gesellschaft wird Dr. Lobeck II. 2stündig unentgeltl. die Uebungen im Erklären classischer Schriftsteller und im griechischen und lateinischen Sprechen fortsetzen.

b) Morgenländische Sprachen.

Die syrische Sprache lehrt Prof. Dr. v. Lengerke öffentl.

Die Anfangsgründe der arabischen Sprache Derselbe öffentl.

Unterricht in der arabischen und Sanskritsprache giebt Prof. Dr. Nesselmann jedes in 2 Stunden öffentl.

Auserlesene Abschnitte aus Kosegartens arabischer Chrestomathie erläutert Derselbe 2stündig öffentl.

Unterricht in den Anfangsgründen der persischen Sprache giebt Derselbe öfftl.

c) Abendländische Sprachen.

Ausgewählte mittelhochdeutsche Gedichte erläutert Dr. Zander 1stündig unentgeltlich.

Ueber Schiller und Göthe spricht Dr. Rupp 2stündig unentgeltl.

Spanische Grammatik lehrt Dr. Herbst 2stündig unentgeltl.

Englische Grammatik lehrt Derselbe 2stündig unentgeltl.

Ausgewählte Capitel aus dem Skizzenbuch erklärt Derselbe 2stünd. unentgelt.

Französische Sprech- und Schreibübungen veranstaltet Derselbe 2stündig privatim.

Das polnische Seminar leitet Dr. Gregor unentgeltl.

Das litthauische Seminar leitet Prediger Kurschat unentgeltl.

10. Schöne und gymnastische Künste.

Die Geschichte des deutschen Theaters trägt Prof. Dr. Hagen II. 2stündig öffentl. vor.

Ueber die Werke einiger Maler nach Vasari spricht Derselbe 2stündig öffentl.

Die Grundsätze der alten Baukunst erörtert Derselbe 2stündig öffentlich.

Die praktischen Singübungen der Studirenden der Theologie und Schulwissenschaften leitet in noch zu bestimmenden Stunden wöchentlich 2 mal unentgeltl. Musikdirektor Sämann.

Derselbe ertheilt unentgeltlichen Unterricht im Generalbaß und Orgelspiel in 2 noch zu bestimmenden Stunden wöchentlich für Studirende der Theologie.

Ueber rhythmische und modulatorische Form der Tonstücke handelt Cantor Sobolewski.

Den Generalbaß lehrt Musikdirektor Gladau.

Die Zeichnen- und Malerkunst Zeichnenlehrer Wientz.

Die Reitkunst lehrt Stallmeister Schmidt.

B. Oeffentliche academische Anstalten.

1. Seminarien. a) Theologisches: für die exegetisch-kritische Abtheilung des A. Ts. ist der Direktor für jetzt noch nicht ernannt; die des N. Ts. leitet Prof. Dr. Gebser; die historische Abtheilung wird Prof. Dr. Erbkam leiten. b) Litthauisches: unter Leitung des Predig. Kurschat. c) Polnisches: unter Leitung des Pfarrer Dr. Gregor. d) Homiletisches: unter Direktion des Prof. Dr. Lehnerdt. e) Juristisches: unter Leitung des Prof. Dr. Sanio. f) Philologisches: unter Leitung des Prof. Dr. Lobeck. g) Historisches: unter Leitung des Prof. Dr. Schubert. h) Mathematisch-physikalisches: unter Leitung der Professoren Dr. Neumann und Dr. Richelot. i) Naturwissenschaftliches: Direktor ist Prof. Dr. Rathke, welcher die zoologische Abtheilung leitet; die botanische leitet Prof. Dr. Meyer, die chemische Prof. Dr. Dulk und die physikalische Prof. Dr. Moser.
2. Klinische Anstalten: a) Medizinisches Klinikum: Direktor ist Prof. Dr. Hirsch Medizinisches Poliklinikum: Prof. Dr. Heinrich. b) Chirurgisches Klinikum: Direktor Prof. Dr. Seerig. c) Das geburtshilfliche Klinikum und Poliklinikum: Direktor Prof. Dr. Hayn.
3. Das anatomische Institut leitet Prof. Dr. Rathke.
4. Die Königl. und Universitäts-Bibliothek wird wöchentlich viermal in den Nachmittagsstunden von 2 — 4 Uhr geöffnet; die Raths- und Wallenrodtsche zweimal in denselben Stunden, die akademische Handbibliothek zweimal von 12 — 1.
5. Die Sternwarte steht einstweilen unter Aufsicht des Observator Dr. Busch.
6. Das zoologische Museum unter Aufsicht des Prof. Dr. Rathke.
7. Der botanische Garten unter Aufsicht des Prof. Dr. Meyer.
8. Das Mineralien-Cabinet ist dem Prof. Dr. Neumann übergeben.
9. Maschinen und Instrumente, welche die Entbindungskunst betreffen, sind dem Prof. Dr. Hayn übergeben.
10. Die Münzsammlung der Universität beaufsichtigt Prof. Dr. Nesselmann.
11. Die Sammlung von Gypsabgüssen nach Antiken Prof. Dr. Hagen II.